



Mag. DDr. Brigitte PAGANA-HAMMER, MSc. MAS  
Wiedner Hauptstraße 104/3/5  
1050 Wien  
T +43 1 5248611, M +43 664 5422038  
E brigitte@pagana.info

DI Dr. Werner SPITZL  
Anton Baumgartner-Straße 44/A1/143  
1230 Wien  
M +43 676 7722 132  
E werner.spitzl@gmail.com

## Protokoll der 57. Sitzung des AKE

Ort: TU Wien, Atominstitut, Seminarraum, Stadionallee 2, 1020 Wien

Zeit: Montag, 25. 01. 2016, 15:00 bis 17:45 Uhr

*Anwesend:* Brigitte Pagana-Hammer, Helmuth Böck, Johann Pisecker, Werner Spitzl

*Entschuldigt:* Alexander Breymesser, Christian Fabjan, Karl-Heinz Gresslehner, Mario Leitner, Guntram Leuprecht, Norbert Pillmayr, Marcus Rennhofer, Thomas Schuster, Dieter Tuppinger

- 1) Brigitte Pagana-Hammer begrüßt die Anwesenden
- 2) Das Protokoll der 56. Sitzung vom Montag, 2015-11-09 wird genehmigt
- 3) Die Tagesordnung wird genehmigt
- 4) Jahresabschlussbericht 2015

Pagana spricht Ihren Dank an Werner Spitzl, Helmuth Böck, Viktor Schlosser sowie die Vortragenden und Studierenden für die tatkräftige Unterstützung aus und dankt dem ATI für die Gastfreundschaft.

### *Veranstaltungen:*

Der AKE hat 2015 den von Norbert Pillmayr in Slowenien organisierten Schülerenergietag, den gemeinsam mit den Schweizer Kollegen abgehaltenen Energietag an der TU Wien sowie die Veranstaltung zum Jahr des Lichts „Licht und Mensch“, durchgeführt. Ferner wurde der vom ATI veranstaltete Vortrag von Prof. Vogl zum Thema „Führt Österreichs Umgang mit elektrischer Energie im Lichte der ‚europäischen Energiewende‘ in eine Sackgasse?“ unterstützt.

### *Öffentlichkeitsarbeit:*

Im Laufe des Jahres konnten diverse Kontakte und Kooperationen eröffnet werden: zum bm:wfw, zu den Physikalischen Gesellschaften von Ungarn und der Slowakei, sowie zum WEC.

Der AKE erfreut sich einer steigenden Zahl von Mitgliedern und Interessenten.

Anlässlich des 15-jährigen Bestehens des AKE wurde eine am Energietag präsentierte Festschrift herausgegeben.



Spitzl und Pagana sind bemüht durch die Teilnahme an zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen – IEWT 2015 an der TU Wien (Session 1C Netze 1: Chair: Spitzl), WEC-Workshop – Netzproblematik, Praxis- und Wissensforum Fernwärme/Fernkälte am AIT, Energieforschung TU, Vienna Energy Forum und The Future of Growth in der Industriellenvereinigung in Wien – die Präsenz des AKE zu verstärken und Anregungen für die eigenen Veranstaltungen zu gewinnen.

*Rechnungsabschluss:*

Der AKE verfügte ab dem 03.08.2015 (Tag der Kontoübernahme durch den neuen Vorstand) über EUR 6678,74. Die Ausgaben beliefen sich auf EUR 5538,96. Kontostand zum 31.12.2015: EUR 1139,78.

- 5) Brigitte Pagana-Hammer und Werner Spitzl werden einstimmig als Vorsitzende wiedergewählt.

Ebenfalls einstimmig wird beschlossen, dass der Vorstand für 2 Jahre im Amt bleiben soll.

Norbert Pillmayr legt, wie folgt, sein Amt als „Finanzminister“ zurück:

*„wie soeben telefonisch besprochen lege ich hiermit das Amt als Finanzreferent des Arbeitskreises Energie der ÖPG aus Gründen der zeitlichen Belastung im hauptberuflichen Umfeld zurück.*

*Ich stehe dem AK Energie aber weiterhin durch Unterstützung und Aktivitäten – sofern es meine Zeit erlaubt – zur Verfügung.*

*Ich ersuche um Verständnis. Danke!“*

Pagana spricht Pillmayr im Namen des AKE Lob und Dank für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Vorstand des AKE aus.

- Punkt 6) der Tagesordnung „Ausblick 2016“ wird verschoben und 7) aus Zeitgründen vorgezogen.

- 7) Pagana berichtet von der letzten Sitzung des erweiterten Vorstandes der ÖPG am 18.01.2016. Die Jahrestagung der ÖPG wird gemeinsam von Christoph Dellago (Universität Wien, Fakultät für Physik) und Eberhard Widmann (Stefan Meyer-Institut für subatomare Physik, ÖAW) organisiert. Die Tagung selbst wird vom 27. bis 29. September 2016 an der Universität Wien stattfinden; der Energietag unmittelbar davor am **Montag, den 26. September 2016**.

Wesentliche Bestandteile der Organisation der ÖPG-Tagung werden vom Veranstaltungsmanagement der Universität Wien übernommen, so auch die Veröffentlichung des Tagungsprogramms. Die Abstracts müssen spätestens bis 5. Juli 2016 eintreffen. Jede Einschaltung kostet EUR 10,00. Es wird keine Saalmiete verrechnet, auch nicht für den AKE.

Vortragende des AKE-Energietages sind nicht automatisch ÖPG-Tagungsteilnehmer und müssen daher den kompletten Tagungsbeitrag bezahlen, sofern sie an der ÖPG- Tagung teilnehmen wollen. Die Teilnahme am AKE-Energietag ist gratis.

Die ÖPG würde sich freuen, wenn möglichst alle Mitglieder und Interessenten des AKE auch ÖPG-Mitglieder wären.

- 6) Vorläufiges Programm des AKE 2016

*Schwerpunkt Klima und Energiewende*

Eine **Podiumsdiskussion - Arbeitstitel „Nachlese zu COP21 Paris – Herausforderungen und Lösungsansätze“** ist für Anfang Juni 2016 (Do 2. Juni oder Do 9. Juni) im Vortragssaal des ATI geplant. Dabei sollen österreichische Perspektiven zu Realisierung der Klimaziele im internationalen Kontext aufgezeigt werden. Die Veranstaltung soll durch 1 bis 2 Keynote Speakers eröffnet werden. Anschließend sollen am Podium 4-6 Experten aus dem Bereich „Klimawandel“ die anstehenden Probleme diskutieren.



Abschließend wird das Publikum in die Diskussion eingebunden. Es wurden bereits zahlreiche für die Veranstaltung in Betracht kommende Namen genannt. Es soll versucht werden, die Öffentlichkeit (Presse) für die Veranstaltung zu interessieren.

*Schwerpunkt Energiewende und das Europäische Energienetz*

### **Energietag 2016**

#### **Innovative Technologien für zukunftsfähige Energienetze (Arbeitstitel)**

Mögliche Beiträge wurden diskutiert und teilweise schon passende Vortragende kontaktiert.

Bereits provisorisch zugesagt haben:

- DI Johannes Vavra (Netzplanung - Wiener Netze GmbH und Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Gesellschaft für Energietechnik im OVE): Arbeitstitel "Urbane Netze"
- DI Dr. Franz Hofbauer, MBA (APG Bereichsleiter Assets und Präsident des OVE): "Neue Übertragungsnetztechnologien"
- Für den Abendvortrag wurde DI Walter Boltz (E-Control) für einen Vortrag zum Thema „Europäisches Stromnetz zwischen Realität und Utopie“ (Arbeitstitel) angefragt.

Da die Organisation der Veranstaltungen ausführlich besprochen wurde, wurde der folgende Punkt aus Zeitgründen vertagt. Der Vorstand plant:

#### **SchülerInnen-Energietag Herbst 2016**

##### **Thema: Was wissen SchülerInnen über ihre Energieversorgung?**

SchülerInnen aus dem Burgenland und aus den ungarischen Grenzgebieten berichten/diskutieren über die nationale Energieversorgung.

Kontaktiert werden sollen der Landesschulrat Burgenland Präsident Zitz und Ing. Peter Sinowatz (Netz Burgenland), sowie das BORG – Güssing.

- 8) Helmuth Böck berichtet über einen internationalen MBA-Kurs (Slowenen, Ungarn, Polen, Spanier) zum Thema Energiemanagement an der WU Wien, Leitung: Philip Messmer. Da die Studierenden gute Zielpersonen für die Aktivitäten des AKE wären, wird sich Pagana mit dem Kursleiter in Verbindung setzen.
- 9) Nächstes Treffen des AKE: **1. April 2016, 15:00 Uhr, ATI.**

Wien, am 6. Februar 2016

Brigitte Pagana-Hammer & Werner Spitzl